

ÄRZTE ZEITUNG



DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

STAG 9. JANUAR 2003

D 8877 NR. 3 JAHRGANG 22

DR. ZENTRALEBBLIOTHEK TEAM 5.1.203
JOSEPH-STELZHAMM-STR. 9 50971 KÖLN



ZB MED Dissoziative Störung nach sexueller Gewalt

Bei wiederholten seelischen Traumata in der Kindheit kann sich die Identität eines Menschen aufspalten. Eine Betroffene hat versucht, ihre Gefühle im Bild zu erklären.

MEDIZIN 9



Neue Regeln für Praxis-Azubis

Die Ausbildungsordnung für Arzthelferinnen soll grundlegend überarbeitet werden. Im ersten Quartal sollen die Gespräche dazu beginnen.

WIRTSCHAFT 2,12



„Ein Feuer in allen Farben der Hölle“

„Der Schrei“ ist das bekannteste Gemälde von Edvard Munch. In einer Ausstellung in Bielefeld sind jetzt auch andere expressionistische Bilder des Künstlers zu sehen.

KULTUR/GESELLSCHAFT 15

5 TAGES Job-Neuerungen ab 1. April

Jahreswechsel sind die ersten z-Gesetze in Kraft getreten. Ge- tütig Beschäftigte können da- von 1. April an 400 Euro statt er 325 Euro verdienen. Ärzte, die rer Praxis Arzthelferinnen auf is beschäftigten, können diese ie neuen Einkommensgrenzen . Für die 400-Euro-Jobs müssen geber 25 Prozent an Pauschalab- ahlen. Zwölf Prozent gehen an versicherung, elf Prozent an die ersicherung, und zwei Prozent Pauschalsteuer an. Alle Abgaben e gemeinsame Einzugsstelle ndesknappschafft zu entrichten.

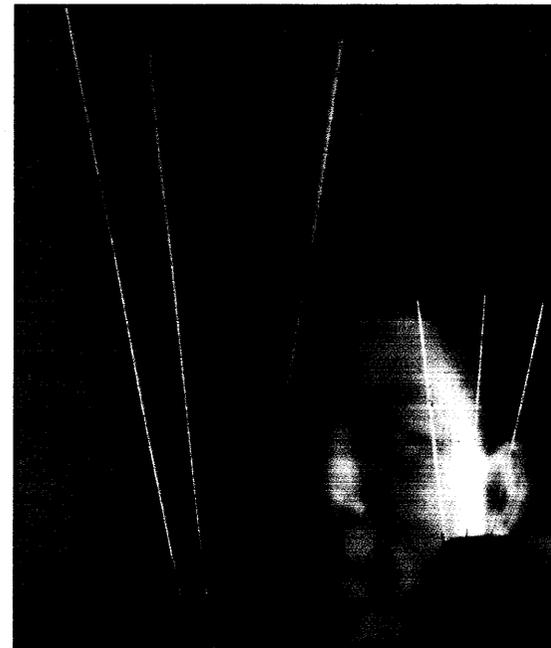
Hausärzte haben wachsende Bedenken gegen Protestaktionen

Verband fürchtet, Patienten könnten die Verlierer sein

KÖLN (iss). Der Hausärztever- band Nordrhein empfiehlt seinen Mitgliedern, sich nicht an Pro- testmaßnahmen wie Praxisschlie- ßungen oder dem Dienst nach Vorschrift zu beteiligen. „Wir halten das nicht für die geeigne- ten Mittel, denn sie würden nur die Patienten treffen“, erläutert der Landesvorsitzende Dr. Dirk Mecking.

ren fordern.“ Mecking verweist auf die geplante Stärkung der Haus- ärzte in den KVen und die Einfüh- rung von Hausarztтарifen in der GKV. „Es wäre unverantwortlich, wenn wir als Verband diese Chan- ce nicht ergreifen würden.“

Mögliche Vorwürfe, mit dieser Einstellung die innerärztliche Soli- darität zu untergraben, kontert er damit, daß Hausärzte seit Jahren



Die bis zu 20 Zenti- meter großen Langnadeln (her- kömmliche Nadeln messen zwischen 0,5 und fünf Zenti- meter) werden vor allem in der Reha nach einem Schlag- anfall oder bei MS eingesetzt. Auch ihr Durchmesser ist größer als der her- kömmlicher Na- deln, was die er- zielte Wirkung ver- stärkt.

Foto: Deutsches Zen- trum für TCM

0919491
0919491
0919491
0919491